Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Rödel
Über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Abt. für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten 18.63.06

Hannover, 06.09.2018

Interfraktioneller Änderungsantrag gemäß § 12 der GO des Rates der LHH in der Sitzung des Stadtbezirksrates am 12. September 2018 **zur Drucksache Nr. 1399/2018: Bebauungsplan Nr. 1861 – Wilhelm-Göhrs-Straße**

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Aus dem Antrag der Drucksache Nr. 1399/2018 Bebauungsplan Nr. 1861 – Wilhelm-Göhrs-Straße ist unter Punkt 2, den allgemeinen Zielen und Zwecken des Bebauungsplans Nr. 1861 – Festsetzung von Flächen für den Gemeinbedarf, die besondere Zweckbestimmung „Schule“ zu streichen.

Begründung:

Im Stadtteil Bemerode existieren bereits fünf Grundschulen bzw. sind in Planung. Im Stadtteil Kirchrode gibt es dagegen derzeit nur eine einzige Grundschule, die nach Aussagen der Schulleitung schon heute immer wieder Kinder bzw. Familien abweisen muss und schon heute Kinder in zur Erweiterung aufgestellten Containern unterrichtet.

Es gibt derzeit massive Bauaktivitäten für Familien im Bereich Seelhorster Gärten in Kirchrode. Außerdem ist mit dem Büntekamp ein großes Gebiet für Familienwohnen entstanden, in dem mit weiteren Kindern zu rechnen ist. Und auch am Alten Forsthaus (Tiergartenstraße) ist Familienwohnungsbau vorgesehen. Dazu kommt die neue Wohnanlage der Firma Gundlach im Bereich Lange-Feld-Straße/Ottweiler Straße in Kirchrode.

Eine weitere Grundschule in Bemerode nahe Kronsberg und Grundschule Feldbuschwende wäre bezogen auf Wegebeziehungen und Entfernungen nicht gut verteilt und ungünstig, um eventuelle Überkapazitäten durch Schulbezirksänderungen auszugleichen.

_____	_____	_____
CDU	SPD	Bündnis 90/Grüne
_____	_____	
FDP	Die Linke	